



ich will bei dir sein

Hi,

du hast Recht, es setzt sich aus solchen zusammen, ich habe deswegen auch die Kategorie >Zeitgeist (Gesellschaftliches, Politisches, Philosophie), Avantgardistisches, Experimentelles< gesetzt.

Der Hauptblock ist ein Distichion, jedenfalls die ersten 9 Verse, dann ein Break in Vers 10, also exakt in der Mitte, dann wieder 9 Verse im Disti- Style.

Moloch wird laut Duden auf der ersten Silbe betont, durch die Intensität der Wut, bekommt dieses Wort zusätzliche Betonung in der ersten Silbe!

Ich habe gerade eine "Experimentierphase" was Hexameter anbelangt und versuche diesen Sprechgesang in die Moderne zu ziehen, denn ich bin der Meinung, dass der Hexa sehr vielseitig ist und diverse Melodien repräsentieren kann. Er kann hart sein, schlagerhaft und natürlich balsamisch, hymnisch oder einen gewissen Bibelsound haben. Was ebenfalls neu sein dürfte, dass sind die Kadenzen! Ich habe bis jetzt leider noch kein Hexa oder Disti mit so etwas entdecken können und freue mich über jeden Hinweis!

Das Moloch nach dem 1 Block wird extrem laut, quasi so laut wie man nur kann, dann das Happy- End, gesprochen als hätte man gerade einen 400m Lauf hinter sich, nach Luft schnappend! Auch dieses soll den schwierigen Kampf symbolisieren, den das Leben so mit sich bringt!

Von HipHop habe ich auch nicht viel Ahnung, aber ich sehe viel Gemeinsamkeiten zwischen den Freestyle-Rap der Moderne und den Hexa- Sprechgesang der alten Griechen. Ich frage mich oft, was zuerst da war, der Hexa oder der Rap, ich behaupte der Rap!

Ja, inspiriert hat mich ua the howl, dort ist aber ein ganz anderes Betonungsmuster! Meine Thematik ist auch eine andere, es ist ein Thema aus unserer Gesellschaft, aus unserem Alltag, es betrifft meine Wut, vielleicht teilt diese Wut auch jemand! Es ist gut, wenn man eine gute Inspiration bekommt!

Ginsberg was inspired by the manuscript of a long jazz poem titled "Mexico City Blues" from Kerouac! Moloch, also rendered as Molech, Molekh, Molok, Molek, Molock, Moloc, Melech, Milcom, or Molcom (representing Semitic מלך; מלכ; מלך; m-l-k, a Semitic root meaning "king") is the name of an ancient Ammonite god. Moloch worship was practiced by the Canaanites, Phoenicians, and related cultures in North Africa and the Levant.

Moloch has been used figuratively in John Milton's Paradise Lost. A reference to several films by Fritz Lang, most notably Metropolis in which the name "Moloch" is directly related to a monstrous factory. Ginsberg also claimed he was inspired by Lang's M and The Testament of Dr. Mabuse. So I think, its no problem to have a good inspiration sources!

Butenlänner

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).